

Antrag (Antrag Nr. 15-1618/2017)
--

Eingereicht am 07.06.2017 um 18:00 Uhr.

Änderungsantrag der Fraktion BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN zum Antrag Drucksache 15-0980/2017 „Benennung des Halim-Dener-Platzes in Linden-Nord“

Antrag,

der Stadtbezirksrat Linden-Limmer beschließt, den ursprünglichen Antragstext wie folgt zu ändern:

Der Oberbürgermeister der Stadt Hannover wird aufgefordert, eine Dokumentation zu Halim Dener (27.12.1979 – 01.07.1994) in Auftrag zu geben, mit der Halim Dener als Teil der Hannoveraner Stadtgeschichte anerkannt wird. Gleichzeitig soll im Zuge der Dokumentation zu Halim Deners Geschichte ein würdiges Gedenken für Dener in der Stadt Hannover geprüft und Handlungsempfehlungen für einen Ort des Gedenkens/eine Gedenkform zu seinem 25. Todestag vorgelegt werden.

Begründung

Mit dem Bezirksratsbeschluss zu der Platzbenennung nach Halim Dener in Linden wurde eine stadtweite Debatte rund um Halim Deners Gedenken neu entfacht. Nachdem der Oberbürgermeister gemeinsam mit dem Verwaltungsausschuss dem Bezirksrat nun diesen Antrag auf Platzbenennung zurücküberwiesen hat, sehen wir den Bedarf der gemeinsamen Auseinandersetzung mit Halim Deners Schicksal und der Notwendigkeit eines Gedenkens. Um Halim Dener ein würdiges Gedenken in unserer Stadt zu ermöglichen, wollen wir dieses Gedenken auf möglichst breite Füße stellen. Deshalb wollen wir uns gemeinsam mit der Stadt Hannover für eine Dokumentation zu der Geschichte Halim Deners einsetzen, die auch in anderen Fällen die Grundlage für eine Platz- oder Straßenbenennung war. Im Anschluss soll es spätestens bis zum 25. Todestag eine Entscheidung über den bestmöglichen Gedenkort Deners geben. Hierzu wollen wir den Prozess hiermit anstoßen und erwarten eine konstruktive Auseinandersetzung mit Deners Schicksal.

Hannover / 07.06.2017